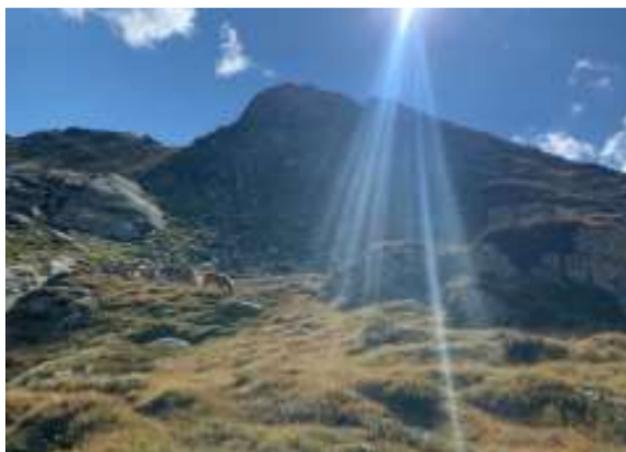


beziehungsweise

Still werden, wahrnehmen, aufmerksam sein
für sich und Gott.



S p i r i t u e l l e I m p u l s e
F a s t e n z e i t 2 0 2 5

A u f t a k t :

1 2 . M ä r z 2 0 2 5 , 1 9 . 0 0 U h r

E v . K i r c h e / G e m e i n d e h a u s
E n g e l s k . - S c h n e l l e n b a c h



V e r a n s t a l t e r :
Ö k u m e n e

E n g e l s k i r c h e n - R ü n d e r o t h ,
F a c h b e r e i c h G e i s t l i c h e s

„beziehungsweise“

heißen die spirituellen Impulse und Übungen dieses Jahr. Beziehungen gestalten sich in unterschiedlicher Weise. Manchmal fühlen wir uns eingeladen und zugehörig. Aber es kann auch kompliziert werden. Dann driften wir auseinander oder gehen in verschiedene Richtungen. Beziehungen wollen gepflegt werden. Sie brauchen Aufmerksamkeit und Geduld. Ganz gleich, ob es sich um zwischen-menschliche Beziehungen oder um unsere Beziehung zu Gott handelt. Die Weise, mit der Gott zu uns in Beziehung treten will, könnte man nennen „für jetzt und für immer“. Die Impulse können im Alltag Einübung und Vertiefung des Glaubens sein. Es geht darum, Gott in den Geschehnissen des eigenen Lebens neu zu entdecken und mehr wahrzunehmen. Stille, Gebet und Betrachtung des Evangeliums werden mit Hilfe der vorgegebenen Anregungen eingeübt. Das Impuls- oder Übungsbuch, das von einem ökumenischen Team aus Bayern erstellt wurde, gibt in den fünf Impulswochen tägliche Anregungen. Es wird den zu bildenden Gruppen zur Verfügung gestellt und verwendet.

Begleitteam:

Henning Strunk, Ulrike Stephan, Karl-Heinz Jedlitzke.

Termine:

Mi., 12. März 2025, 19.00 Uhr – Passionsandacht
anschl. 19.30 Uhr Einführung + Gruppenbildung:
Informationen, Besprechung Arbeitsmaterialien,
Fragen klären, 4 weitere Termine in den gebildeten
Gruppen absprechen.

